

# Hilfen für den Handel

Die Landesregierung stellt in einem Sofortprogramm fünf Millionen Euro bereit.

Das Wirtschaftsministerium startet ein Sofortprogramm, um Einzelhandel und Innenstädten im Land bei der Bewältigung Corona-bedingter Schwierigkeiten unter die Arme zu greifen. Seit dem 23. September können Städte und Kommunen ihre Förderanträge stellen.

„Die Coronakrise und die mit ihr verbundenen Betriebsschließungen vieler Gewerbetreibender führen zu Frequenzverlusten in den Innenstädten und in der Folge mancherorts zu Leerständen und deutlichen Umsatzverlusten im stationären Einzelhandel“, erklärte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. Für das „Sofortprogramm“ stellt ihr Ministerium insgesamt fünf Millionen Euro bereit.

Es zielt in drei Richtungen: Es werden die Einrichtung und der Betrieb von Pop-up-Stores und -Malls gefördert, es wird die Planung und Umsetzung von Veranstaltungen mit Eventcharakter bezuschusst und im stationären Handel sollen Innovation und Digitalisierung gefördert werden.

Das Sofortprogramm Einzelhandel/Innenstadt ergänzt die bereits bestehenden Förderungen des Wirtschaftsministeriums „Innenstadtberater“ und „Intensivberatung Zukunft Handel 2030“, die im Rahmen des Dialogprojekts „Handel 2030“ bereits seit Juli beziehungsweise August 2021 umgesetzt werden. Der Handelsverband Baden-Würt-

temberg als Interessenvertreter von mehr als 40 000 Handelsunternehmen begrüßt die Initiative der Landesregierung, fordert aber in seiner Stellungnahme dazu auf, das Sofortprogramm durch einen Investitionsfonds zu ergänzen.

## Handelsverband fordert Investitionsfonds

„Wir benötigen dringend einen Investitionsfonds für den Handel in Baden-Württemberg. Aufgrund der finanziellen Ungewissheit während der Pandemie haben viele Händlerinnen und Händler notwendige Investitionen aufgeschoben. Diese nachzuholen ist aufgrund der entgangenen Umsätze während der letzten eineinhalb Jahre schwer. Hier wünschen wir uns, dass die Landesregierung ihr beherrztes Engagement weiter ausbaut und gemeinsam mit dem Handel die

Aufgaben der Zukunft angeht“, so die Hauptgeschäftsführerin Sabine Hagmann, die als positive Beispiel ein Programm zur Attraktivitätssteigerung der Innenstädte in Hessen anführt, über das jede Kommune bis zu 250 000 Euro Fördermittel abrufen kann. In einer ersten Förderrunde stehen dort insgesamt 12,25 Millionen Euro zur Verfügung, bis zum Jahr 2023 sollen es sogar bis zu 40 Millionen Euro sein.

„Soll das Kulturgut Innenstadt nicht veröden, so muss es ständig weiterentwickelt und an aktuelle Bedürfnisse angepasst werden. Außerdem muss der innerstädtische Einzelhandel gestärkt werden, da er Passanten in die Stadtzentren lockt und so zur Attraktivität einer Stadt beiträgt“, betont Hagmann. Auch vor Ort werden die Hilfen zügig aufgegriffen: „Wir möchten sie nutzen, um zusätzliche

Impulse zur Überwindung der Coronakrise in unserer Stadt zu schaffen“, sagt Volkmars Stanoschek, Geschäftsführer beim Stadtmarketingverein Crailsheim.

## Stadtmarketingverein greift Angebot auf

Besonders interessant sei der zweite Teil, die Förderung von neuen Veranstaltungen. Dazu erfolge in Crailsheim bereits in der nächsten Woche die Abstimmung mit dem erweiterten Vorstand und die Antragstellung. „Und dann hoffe ich, dass wir mit Unterstützung für unsere neuen Projekte in den Jahren 2022 und 2023 rechnen können“, so Stanoschek. do/pm

[www.hv-bw.de](http://www.hv-bw.de)  
[www.baden-wuerttemberg.de](http://www.baden-wuerttemberg.de)  
[www.stadtmarketing-crailsheim.de](http://www.stadtmarketing-crailsheim.de)



**Aktionen:** Events, die Kunden zum Einkaufen in die Innenstädte locken, sollen vom Sofortprogramm der Landesregierung profitieren. Foto: NPG-Archiv/ Ufuk Arslan

## Denkanstöße



Wie wir uns vergleichen

Haben Sie schon einmal von kognitiven Vergleichsstrategien gehört und wie man diese nützlich für die eigene Gesundheit einsetzen kann?

Vieles, was in unserer Psyche vor sich geht, geschieht unbewusst. Unser Gehirn, das seit Urzeiten auf

hormone im Blut hatten, als Affen mit niedriger sozialer Stellung. Veränderte man durch Manipulation von außen die Rolle in der Gruppe, veränderte sich direkt der Stresshormonspiegel.

Ähnliches trifft auf uns Menschen zu. So zeigte sich, dass der Besitz eines Hauses in einem bestimmten Wert nicht entscheidend für die Zufriedenheit der Besitzerinnen ist, sondern vor allem der Wert der Häuser in der Nachbarschaft.

Besitzer eines Hauses im Wert von 500 000 Euro waren in einer Nachbarschaft mit Häusern für 3 Millionen Euro weniger zufrieden und wiesen mehr stressbedingte Erkrankungen auf als ihre Nachbarn. Genau umgedreht war es bei Menschen, die ein vergleichbares Haus besaßen, aber in Bezirken mit deutlich günstigeren Häusern wohnten. Sie waren deutlich gesünder und zufriedener als ihre Nachbarn. Entscheidend für unser Glück ist also vor allem, mit wem wir uns vergleichen!

Wie können wir dieses Wissen für unser Wohlbefinden nutzen? Wir können uns geschickter vergleichen, dankbar sein für das, was gut ist. Wir können auch bewusst die Arbeit hinter einer gewünschten Eigenschaft in den Blick nehmen, statt das Endresultat zu bewundern. Sind wir in einem Lebensbereich unzufrieden, können wir bewusst in einem anderen Lebensfeld Wert schaffen. Unsere Denkwiese schafft Realität. In diesem Sinne, bleiben Sie gesund!



**Renate Süssenguth M.Sc.**  
Psychologin und Coach

das Sichern der eigenen Existenz ausgerichtet ist, soll Situationen und Menschen einschätzen. Was ist förderlich, was hinderlich für die Erfüllung unserer Grundbedürfnisse? Wie stehen wir im sozialen Vergleich zu anderen da? Ist unsere soziale Stellung eher „oben“ oder „unten“ in der Gruppe?

Je nach Filterergebnis ist unser Gehirn dann „zufrieden“ oder es schüttet Stresshormone aus. Mentale Einordnungsprozesse können sich folglich direkt auf unser Wohlbefinden und unser Stresserleben auswirken. Diese Mechanismen gab es bereits in der Steinzeit, werden jedoch der Komplexität und Vielfalt unserer Realität nicht mehr gerecht.

Lassen Sie uns einmal den Prozess des sozialen Vergleiches genauer betrachten. Aufmerksam auf dessen Effekte wurden Forscher zunächst durch Untersuchungen an Affen. Es stellte sich heraus, dass Affen mit hoher Position in ihrer Herde (beim Gleichbleiben anderer Faktoren) weniger Stress-

hormone auszuscheiden. Mentale Einordnungsprozesse können sich folglich direkt auf unser Wohlbefinden und unser Stresserleben auswirken. Diese Mechanismen gab es bereits in der Steinzeit, werden jedoch der Komplexität und Vielfalt unserer Realität nicht mehr gerecht.

Lassen Sie uns einmal den Prozess des sozialen Vergleiches genauer betrachten. Aufmerksam auf dessen Effekte wurden Forscher zunächst durch Untersuchungen an Affen. Es stellte sich heraus, dass Affen mit hoher Position in ihrer Herde (beim Gleichbleiben anderer Faktoren) weniger Stress-

hormone auszuscheiden. Mentale Einordnungsprozesse können sich folglich direkt auf unser Wohlbefinden und unser Stresserleben auswirken. Diese Mechanismen gab es bereits in der Steinzeit, werden jedoch der Komplexität und Vielfalt unserer Realität nicht mehr gerecht.

[www.personalgesundheit.de](http://www.personalgesundheit.de)

## INNOVATIONS- UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

[www.rothenburg.de](http://www.rothenburg.de)

**Hier trifft sich die Welt!**

**Rothenburg**  
ob der Tauber

Wirtschaftsförderung · Tel. 09861/404-530

**Frauen**  
Wirtschafts  
Tage

**Der eigenen Kraft auf der Spur**  
- ein detektivischer Abend  
der etwas anderen Art

13. Oktober 2021, 18:30 Uhr  
in Schwäbisch Hall

[www.event.wfgsha.de](http://www.event.wfgsha.de)

Eine Initiative von  
Landkreis Schwäbisch Hall  
Sparkasse Schwäbisch Hall  
Volkshäuser  
Rathausbibliothek  
im Landkreis Schwäbisch Hall

**Wirtschaftsinitiative HOHENLOHE**

- Digitales Beratungsangebot -

Handwerkskammer Heilbronn-Franken  
14. Oktober 2021

Frauenwirtschaftstag im Hohenlohekreis  
15. Oktober 2021

[www.wih-hohenlohe.de](http://www.wih-hohenlohe.de)  
Tel. 07940 18-573

Stadt Lauda-Königshofen

*Gute Aussichten fürs Geschäft!*

Wirtschaftsförderung Lauda-Königshofen  
Tel.: 09343/501-5100  
[www.lauda-koenigshofen.de/wirtschaft](http://www.lauda-koenigshofen.de/wirtschaft)

**Neues Gewerbegebiet Braunstall**

**Attraktive Gewerbeflächen in Bad Mergentheim**

Ihr Ansprechpartner:  
Marcel Stephan 07931/57-8005  
[www.bad-mergentheim.de](http://www.bad-mergentheim.de)

Bad Mergentheim

**Wir bieten**  
**Raum für Investoren**

Main-Tauber-Kreis.de

Wirtschaftsförderung Main-Tauber-Kreis  
Telefon 09341 / 82-5708

**ENERGIEWELT**  
gemeinsam kompetent

Telefon 07931 9687910  
[www.energiewelt-info.de](http://www.energiewelt-info.de)

**Ihre Ansprechpartner**

**Holger Gschwendtner**  
Fon 07951/409-242  
Mail [h.gschwendtner@swp.de](mailto:h.gschwendtner@swp.de)

**Philippa Michalik**  
Fon 07951/409-241  
Mail [p.michalik@swp.de](mailto:p.michalik@swp.de)



Im Rahmen eines Firmenporträts stellen wir Ihr Unternehmen und Ihr Leistungsspektrum in einer professionell gestalteten redaktionellen Anzeige vor.

**Mögliche Größen:** 1/1 Seite (273 x 402 mm)  
1/2 Seite (273 x 210 mm)  
1/4 Seite (135 x 210 mm)

**Holger Gschwendtner**  
Telefon 07951 / 409-242  
[h.gschwendtner@swp.de](mailto:h.gschwendtner@swp.de)

**Philippa Michalik**  
Telefon 07951 / 409-241  
[p.michalik@swp.de](mailto:p.michalik@swp.de)